

Hilden, den 23.01.2013
Der Bürgermeister
AZ.: 01 - rb

WP 09-14 SV 01/100

Mitteilungsvorlage

öffentlich

Wohlauer Heimattreffen 2013; Sachstandsbericht

Beratungsfolge:

Paten- und Partnerschaftsausschuss

Sitzung am:

04.02.2013

Bemerkungen

Beschlussvorschlag (neu):

Der Paten- und Partnerschaftsausschuss nimmt Kenntnis vom Sachstand zum Wohlauer Heimat-
treffen 2013

Erläuterungen und Begründungen:

Nach Beratung im Paten- und Partnerschaftsausschuss am 18. Februar 2008 beschloss der Rat der Stadt Hilden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen, zukünftig keine Wohlauler Heimattreffen mehr auszurichten. Gleichwohl soll die Stadt Hilden den ehemaligen Wohlauler Bürgerinnen und Bürgern bei der Durchführung von Wohlauler Heimattreffen „hilfreich“ zur Seite stehen.

Das Letzte von der Stadt Hilden organisierte Heimattreffen fand im Jahre 2010 im Haus Schlesien statt. Nachdem im vergangenen Jahr zunächst das grundsätzliche Interesse an der Beibehaltung dieser Treffen über das Wohlauler/Steinauer Heimatblatt abgefragt wurde (und offenbar genügend ehemalige Wohlauler und Steinauer Interesse bekundeten), soll am 1. Juni 2013 (Pfungstsamstag) wieder ein Heimattreffen im Haus Schlesien stattfinden. Die „Einladung“ erfolgte über das Wohlauler Heimatblatt. Darüber hinaus wurden rd. 1500 Einladungen versandt in denen deutlich gemacht wurde, dass die Stadt Hilden nicht mehr Veranstalter oder Organisator der Heimattreffen ist und auch keine Kosten mehr übernehmen kann. Die weitere Hilfeleistung beschränkt sich auf die Entgegennahme der Anmeldungen. Alle übrigen organisatorischen Aufgaben und Kosten wie Reservierung der erforderlichen Räumlichkeiten, Gestaltung eines Rahmenprogramms etc. wurden und werden von den ehemaligen Wohlauern in Eigenregie übernommen.

Vorgesehen ist, dass der Bürgermeister und die Vorsitzende des P. u P. Ausschusses die ehemaligen „Wohlauler Patenkinder“ an diesem Tag in Heisterbacherott besuchen. Die langjährige Betreuerin der ehemaligen Wohlauler und Steinauer Bewohner, Frau Lucia Günther, bat ebenso wie Frau Maria Rauen, die über lange Jahre das Wohlauler Heimattreffen als Leiterin des DRK betreute, an diesem Tage mitfahren zu dürfen.

Gez.
Horst Thiele